

Technische Assistenz (w/m/d)

für den Bereich des chemisch-analytischen Labors

Besetzung zum 01.07.2026, unbefristet, in Vollzeit oder Teilzeit

Vergütung entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis E 7 TV-L

Ihre Aufgaben:

- instrumentelle Analytik von Wasser-, Boden- und Pflanzenproben (insbesondere mittels ICP-OES, ICP-MS, IC, Elementaranalyse und elektrochemischen Methoden wie z.B. pH-Messung, Leitfähigkeit)
- Probenvorbereitung für die eingesetzten Analyseverfahren wie Filtration, Extraktionen und Aufschlüsse (z.B. Königswasserextrakt, Austauschkapazitäten, Salzextrakte, (Mikrowellen-) Druckaufschlüsse)
- Überprüfung, Wartung und Instandhaltung der instrumentellen Analysengeräte auf Anwenderebene
- Datenerfassung, -prüfung und -auswertung, allgemeine Aufgaben im Rahmen der Labororganisation

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung als CTA, UTA, Chemielaborant /-laborantin oder vergleichbar, gerne auch Berufsanfänger /-anfängerin
- gesundheitliche Eignung für den Umgang mit Gefahrstoffen
- wünschenswert wären Grundkenntnisse in der instrumentellen Analytik
- Bereitschaft sich in neue Aufgabenbereiche einzuarbeiten
- gute EDV-Kenntnisse (v.a. Word, Excel, ggf. LIMS)
- Selbständigkeit und Eigeninitiative, Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit
- kontinuierlich genaue, ausdauernde und zuverlässige Arbeitsweise sowie gutes Organisationsvermögen
- gute Deutschkenntnisse, Grundkenntnisse der englischen Sprache

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz
- umfassende Einarbeitung und gutes Betriebsklima, Möglichkeiten zur persönlichen Weiterbildung
- gut ausgestattete Laborarbeitsplätze und einen eigenen, persönlichen Büroarbeitsplatz
- flexible Arbeitszeiten mit einem Jahresarbeitszeitmodell, keine Kernarbeitszeiten (flexibel und familienfreundlich)
- 30 Tage Urlaub pro Jahr, Gleitzeit mit bis zu 24 zusätzlichen, frei wählbaren Gleittagen pro Jahr
- Mitarbeit an einem interessanten, zeitaktuellen Forschungsthema im Umfeld des Campus der TU München
- ausreichend Parkplätze, Anbindung an den ÖPNV

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefördert sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2610

richten Sie bis spätestens 27.04.2026 an:

Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft,

Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising

[Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de](mailto:Bewerbung@lwf.bayern.de)